




# DIE BIBEL UND DIE FRAUEN

10. JUNI 2026  
Meerscheinschlössl  
Mozartgasse 3, Graz

FEIERLICHER  
ABSCHLUSS DES  
PROJEKTES



Das internationale Forschungs- und Publikationsprojekt „Die Bibel und die Frauen“, initiiert an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Graz, zählt zu den bedeutendsten Vorhaben der theologischen Frauen- und Geschlechterforschung der letzten Jahrzehnte. In einer auf 21 Bände angelegten, im Kohlhammer Verlag erscheinenden Enzyklopädie wurde erstmals systematisch die Rezeptionsgeschichte der Bibel aus der Perspektive von Frauen rekonstruiert – von den Anfängen im Judentum bis in die Gegenwart. Über 300 Wissenschaftler:innen aus mehr als 30 Ländern arbeiteten interdisziplinär zusammen, um weibliche Stimmen der Bibelauslegung sichtbar zu machen, die in der Tradition vielfach übergangen oder marginalisiert wurden. Das Projekt erschließt damit nicht nur ein bislang unzureichend beachtetes kulturelles Erbe, sondern leistet zugleich einen grundlegenden Beitrag zur Neubewertung der Bibel im Horizont von Geschlechtergerechtigkeit und gesellschaftlicher Gegenwart.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des internationalen Großprojekts möchten wir auch an der Universität Graz auf zwei arbeitsreiche und prägende Jahrzehnte zurückblicken, das Erreichte gemeinsam würdigen und in einem festlichen Rahmen feiern. Zugleich soll das Projekt insbesondere den gegenwärtigen Studierenden und Interessierten nähergebracht werden – als ein bedeutender Meilenstein der Frauen- und Geschlechterforschung, die an der Grazer Katholisch-Theologischen Fakultät schon sehr lange intensiv und mit internationalem Renommee betrieben wird.

# PROGRAMM

15:00-15:15 Begrüßung und Grußworte

Organisator Josef Pichler | VR für Forschung Joachim Reidl | Dekanin Katharina Pyschny |  
Sprecherin des Fakultätsforschungsschwerpunkts Martina Bär

15:15-16:15 Wir geben Frauen einen Teil ihrer Geschichte zurück

21 Bände Rezeptionsgeschichte “Die Bibel und die Frauen”

Hauptherausgeberinnen Irmtraud Fischer (Graz), Mercedes Navarro-Puerto (Madrid),  
Charlotte Methuen (Glasgow; online) und Adriana Valerio (Neapel, online)

16:45-18:15 „Viel zu groß, viel zu ambitioniert!“

Über die Arbeit an einem Großforschungsprojekt

Michaela Sohn-Kronthaler: *Wie man einen Band erarbeitet und in 4 Sprachen herausgibt*

Andrea Taschl-Erber: *Der Beginn eines Großforschungsprojekts und des Vizerektorats*

Edith Petschnigg: *Bibliographien, Kontrollen und Korrekturen*

Patrick Marko: *Vom Chaos der Projektabrechnung*

18:30-19:30 Was bedeutet die erste Rezeptionsgeschichte mit Fokus auf Frauen  
für die junge Generation?

Podiumsdiskussion mit Studierenden und Projektbeteiligten

Br. Sebastian Joel Chávez Cabeza, Marlene Senarclens de Grancy, Andrea Reich, Chiara  
Schallhammer | Michaela Sohn-Kronthaler, Irmtraud Fischer, Mercedes Navarro Puerto

Moderation: Christine Rajič

Buffet auf Einladung der Bürgermeisterin

## VORTRAGENDE

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Martina Bär | Sprecherin der Fakultätsschwerpunkts “Frauen- und Geschlechterforschung”, Vizestudiendekanin, Fundamentaltheologin

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> hc Irmtraud Fischer | Haupterausgeberin, Professorin am Institut für Antike, vormals Professorin für Alttestamentliche Bibelwissenschaft

Dr. Patrick Marko | Projektassistentz, Institut für Alttestamentliche Bibelwissenschaft

Prof. Dr. Charlotte Methuen | Professorin für Kirchengeschichte, University of Glasgow; anglikanische Geistliche

Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Mercedes Navarro-Puerto | Universidad Complutense de Madrid

HS-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Edith Petschnigg | Stellvertretende Leiterin Institut für Religionspädagogik & Interreligiösen Dialog

Ao. Univ.-Prof. Dr. Josef Pichler | Institut für Neutestamentliche Bibelwissenschaft, Schwerpunkt Exegese und Männerforschung

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Katharina Pyschny | Dekanin der Katholisch-Theologischen Fakultät

Mag.<sup>a</sup> Christine Rajič | Lehrende und Forschende PPH Augustinum

Univ.-Prof. Dr. Joachim Reidl | Vizerektor für Forschung

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Michaela Sohn-Kronthaler | Leiterin Institut für Kirchengeschichte und kirchliche Zeitgeschichte

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> theol. Andrea Taschl-Erber | Universitätsprofessorin der neutestamentlichen Bibelwissenschaft, Privat-Universität Linz

Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Adriana Valerio | em. Professorin für Christentumsgeschichte, Università degli Studi di Napoli “Federico II”



Katholische  
Frauenbewegung



UNIVERSITÄT GRAZ  
Koordinationsstelle für  
Geschlechterstudien und Gleichstellung

